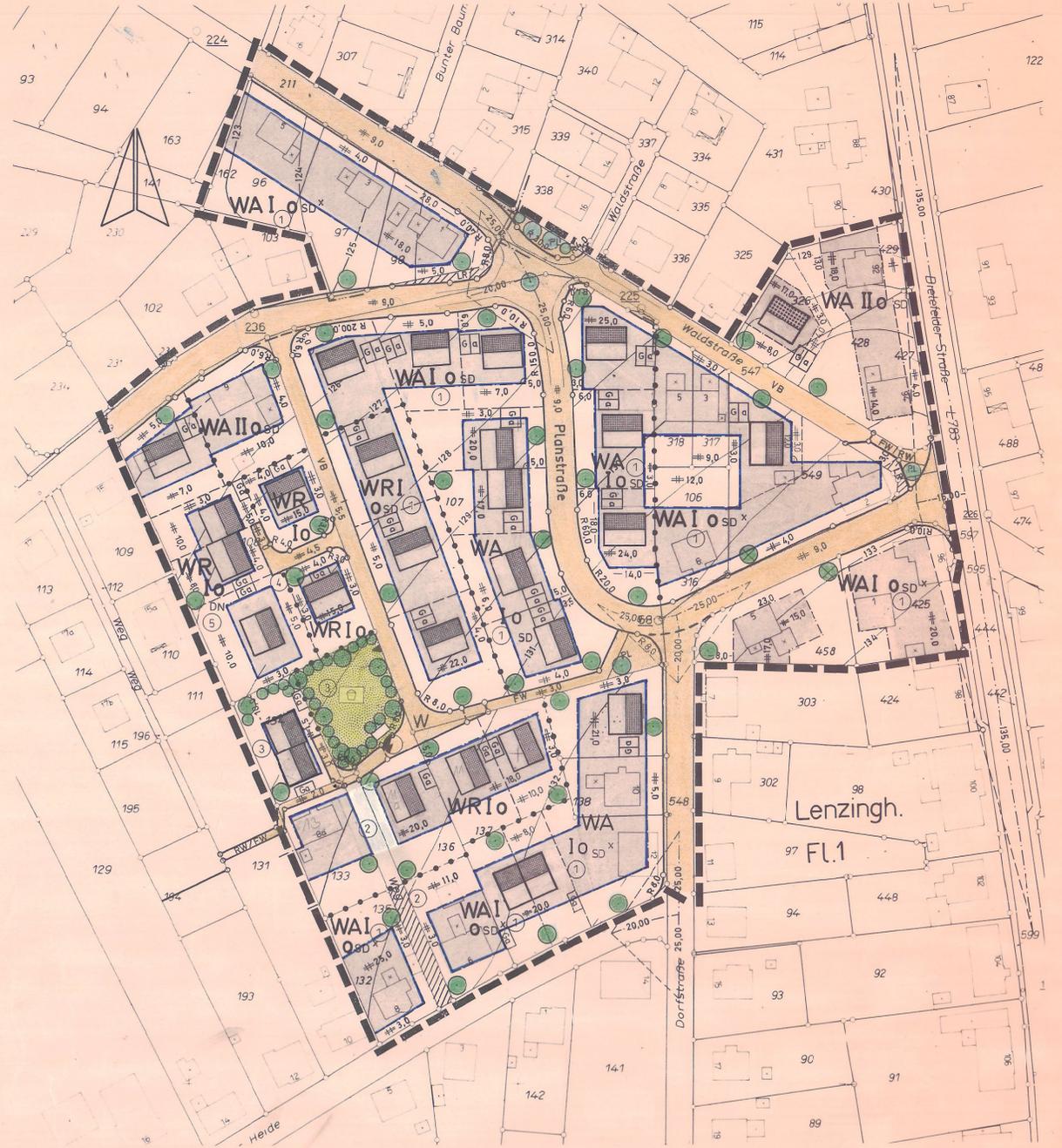




Rechtsverbindliche Fassung

M. 1:1000



Änderungsfassung

M. 1:1000

ÄNDERUNGSPUNKTE

Festsetzungen:

- 1) Zurücknahme der zweigeschossigen in eingeschossige Bauweise in den entsprechenden Baugebieten.
- 2) Umwandlung des Fußweges in private, nicht überbaubare Grundstücksfläche und Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zugunsten des entsprechenden Anlegers bzw. Eigentümers
- 3) Aufhebung eines Teiles der öffentlichen Grünfläche (Kinderspielplatz) und des Parkplatzes zwecks Ausweisung einer Doppelhausbebauung und Fußwegverbindung.
- 4) Festsetzung von öffentlicher Verkehrsfläche unter Aufhebung des Geh-, Fahr- und Leitungsrechtes.
- 5) Änderung der Dachneigung für die Bauweise im Baugebiet WR I OS.

Legende:

Siehe rechtskräftige Bebauungsplanfassung mit folgenden Ergänzungen (zu Änderungspunkt 1):

und Aufhebungen

(zu den Änderungspunkten 1 + 4):

Baugebiet WR II OS, sowie die mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zugunsten der Allgemeinheit belastete Fläche.

Baugebiete	Festsetzungen (§ 9 BauGB)					Baugestaltung gem. § 91 BauONW (1984) / § 91(4) BauGB				
	Zahl der Vollgeschosse	Grundflächenzahl	Geschossflächenzahl	Baumassenzahl	Bauweise	Dachneigung	Traufhöhe		Dachaufbauten	Dachdeckung
	Z	GRZ	GFZ	BMZ			Gebäude	Nebengebäude	bis 0,75 m	
WR I OS	1	0,4	0,5	—	o	40-45°	—	—	bis 0,75 m	*
WR II OS	1	0,4	0,5	—	o	25-38°	—	—	bis 0,75 m	*
WAI OS	1	0,4	0,5	—	o	25-38°	—	—	bis 0,75 m	*
WAI OS X	1	0,4	0,5	—	o	45-55°	—	—	bis 0,75 m	*

* Dachaufbauten können über max. 50 % der jeweiligen Gebäudelänge zugelassen werden.

DN Dachneigung

Die übrigen Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 11 c bleiben unberührt.

<p>Rechtsgrundlagen:</p> <ol style="list-style-type: none"> §§ 2-4, 8-10 BauGB vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2255) BauNVO i.d.F. vom 23.1.1990 (BGBl. I S. 127) BauO NW i.d.F. vom 26.6.1984 (GV NW S. 419) in der z.Z. maßgeblichen Fassung PlanzV vom 30.7.1981 (BGBl. I S. 333) 	<p>Dieser Plan ist entworfen von:</p> <p>Kreis Herford Der Oberkreisdirektor Bauordnungs- und Planungsamt Herford, den 19. Dez. 1991</p> <p>Im Auftrag</p> <p><i>[Signature]</i> Bürgermeister</p>	<p>Die Übereinstimmung mit dem Offenlegungsplan vom ... wird bescheinigt.</p>
<p>Diese Planänderung ist gemäß § 2 (1) des Baugesetzbuches durch Beschluß des Rates der Stadt Spenge vom 29.10.1992 beschlossen worden.</p> <p>Spenge, den 07.02.92</p> <p><i>[Signature]</i> Hemminghaus Stadtdekan</p>	<p>Gemäß Ratsbeschluß vom ... ist die Bürgerbeteiligung vom ... nach § 3 (1) BauGB durchgeführt worden.</p> <p>Spenge, den 20.01.1993</p> <p><i>[Signature]</i> Hemminghaus Stadtdekan</p>	<p>Diese Planänderung hat einschließlich der Begründung gemäß § 3 (2) des Baugesetzbuches vom bis 08.03.1992 öffentlich ausgelegt.</p>
<p>Diese Planänderung ist gemäß § 10 des Baugesetzbuches vom Rat der Stadt Spenge am 29.10.1992 als Satzung beschlossen worden.</p> <p>Spenge, den 08.01.1993</p> <p><i>[Signature]</i> Wiegmann Bürgermeister</p>	<p>Dieser Bebauungsplan wurde gemäß § 11 Baugesetzbuch am 11.01.1993 angezeigt (siehe Verfügung des Regierungspräsidenten vom 2.02.1993 Az.: 45.21.11.724/33.73...)</p> <p>Detmold, den 2.02.1993</p> <p>Der Regierungspräsident Im Auftrag</p> <p><i>[Signature]</i> Hemminghaus Stadtdekan</p>	<p>Die angezeigte Planänderung liegt ab 08.03.1993 auf dem Rathaus öffentlich aus.</p> <p>Spenge, den 08.03.1993</p>

Offenlegungsaussfertigung